

Kurze Technische Warentypische Informationen zu Textilien und textilen Geweben

Leinen

Leinen ist ein Naturprodukt. 100% Leinen wie auch Mischgewebe aus Leinen und Baumwolle oder auch Leinen mit Polyester oder Viskose können einen Einsprung beim waschen oder Reinigen von 5% in Kette und / oder Schuss aufweisen. Leinen Stoffe wie auch Mischgewebe mit Leinen sollten bei direkter Sonneneinstrahlung mit einem „Futterstoff“ vor direkter Sonneneinstrahlung geschützt werden. Weiße Leinen können Stellenweise oder ganzflächig vergilben, Farbige Leinen können ausbleichen. Ein Lochbildung ähnlich „Mottenfras“ durch UV Einwirkung an der Faser, ist möglich. Färbungen in diesem Naturprodukt können leichte Veränderung in Farbe und Musterbildung ausweisen, da die Farbe nicht immer gleich aufgenommen werden kann. Rapporte können aufgrund der ungleichen Faser leicht versetzt erscheinen. Fadenverschiebungen innerhalb der Webung sind aufgrund der ungleichen Dicke der Leinenfaser möglich, eine Knotenbildung innerhalb der Faser ist möglich. Leinen darf nicht im Trockner getrocknet und nur kalt, möglichst mit Handwäsche oder in der Chemischen Reinigung gereinigt werden. Ein erhöhter Bügelaufwand ist nach der Wäsche nötig und einzukalkulieren. Bei Seitenschals aus Leinen kann es vorkommen das sich die Stoffe unterschiedlich auch innerhalb eines Seitenschals Längen. Eine Garantie für eine 100% waagerechte Ausfertigung kann nicht übernommen werden. Es kann vorkommen das Leinenstoffe sich aushängen und auch wenn anfangs passgenau, später dann den Boden berühren, dieses kann sich auch durch Witterung, Wärme und Kälte Einwirkung, mal Stark mal weniger Stark ausprägen und sich im Lauf des Jahres auch immer mal wieder ändern. Wir übernehmen hierfür keine Garantie, da es sich um ein Naturprodukt handelt, welches wir nicht beeinflussen können. Sollten Mehrkosten für etwaige Änderungen entstehen, werden wir diese an den Auftraggeber weiterreichen und berechnen.

Baumwolle

Baumwolle ist ein Naturprodukt. 100% Baumwolle wie auch Mischgewebe aus Leinen und Baumwolle oder auch Baumwolle mit Polyester oder Viskose können einen Einsprung beim waschen oder Reinigen von 5% in Kette und / oder Schuss aufweisen. Baumwollstoffe wie auch Mischgewebe mit Leinen sollten bei direkter Sonneneinstrahlung mit einem „Futterstoff“ vor direkter Sonneneinstrahlung geschützt werden. Weiße Baumwolle kann Stellenweise oder ganzflächig vergilben, Farbige Baumwolle oder Bedruckte Baumwolle kann ausbleichen. Ein Lochbildung ähnlich „Mottenfras“ durch UV Einwirkung an der Faser, ist möglich. Eine leichte Knotenbildung innerhalb der Faser ist möglich. Baumwolle darf, wenn nicht anders angegeben nicht im Trockner getrocknet und nur kalt, möglichst mit Handwäsche oder in der Chemischen Reinigung gereinigt werden. Ein erhöhter Bügelaufwand ist nach der Wäsche nötig und einzukalkulieren

Seide

Seide ist ein Naturprodukt. 100% Seide wie auch Mischgewebe aus Seide und Baumwolle oder auch Seide - Leinen mit Polyester oder Viskose können einen Einsprung bei der Reinigen von 5% in Kette und / oder Schuss aufweisen. Seide darf nicht gewaschen werden. Seiden Stoffe wie auch Mischgewebe mit Seide müssen mit einem „Futterstoff“ vor direkter und indirekter Sonneneinstrahlung geschützt werden. Weiße Seide kann dennoch Stellenweise oder ganzflächig vergilben, Farbige Seide kann ausbleichen. Ein Lochbildung ähnlich „Mottenfras“ durch UV Einwirkung an der Faser, ist möglich, bei nicht Fütterung unumgänglich, Seide ist nicht UV stabil. Färbungen in diesem Naturprodukt können leichte Veränderung in Farbe und Musterbildung ausweisen, da die Farbe nicht immer gleich aufgenommen werden kann. Rapporte können aufgrund der ungleichen Faser leicht versetzt erscheinen. Fadenverschiebungen innerhalb der Webung sind aufgrund der möglichen ungleichen Dicke der Seidenfaser möglich, eine Knotenbildung innerhalb der Faser ist möglich. Seide darf ausschließlich, wenn überhaupt chemisch gereinigt werden. Dies entnehmen Sie bitte der Textilkennzeichnung.

Viskose

Viskose ist ein Naturprodukt und stammt dem Holz ab. 100% Viskose wie auch Mischgewebe aus Viskose und Baumwolle oder auch Viskose Seide - Leinen mit Polyester können einen Einsprung bei der Reinigen von 5% in Kette und / oder Schuss aufweisen. Viskose darf nicht gewaschen werden. Es sein den die Textil Kennzeichnung gibt etwas anderes vor. Viskose Stoffe wie auch Mischgewebe mit Viskose müssen mit einem „Futterstoff“ vor direkter und indirekter Sonneneinstrahlung geschützt werden. Weiße Viskose kann dennoch Stellenweise oder ganzflächig vergilben, Farbige Viskose kann ausbleichen. Ein Lochbildung ähnlich „Mottenfras“ durch UV Einwirkung an der Faser, ist möglich, bei nicht Fütterung unumgänglich, Viskose ist nur bedingt UV stabil. Färbungen in diesem Naturprodukt können leichte Veränderung in Farbe und Musterbildung ausweisen, da die Farbe nicht immer gleich aufgenommen werden kann. Rapporte können aufgrund der ungleichen Faser leicht versetzt erscheinen. Fadenverschiebungen innerhalb der Webung sind aufgrund der möglichen ungleichen Dicke der Viskosefaser möglich, eine Knotenbildung innerhalb der Faser ist möglich. Bei der Renigung der Viskose bitte unbedingt die Textil Kennzeichnung beachten.

Ausbrenner Gewebe

Ausbrenner sind immer Mischgewebe, zum Beispiel aus Polyester und Zellulose Garne (Viskose oder Baumwolle). Mithilfe einer Schablone werden nach dem Weben im Musterfond Chemikalien aufgetragen, die die Zellulose wegätzt. Übrig bleibt ein raffinierter Stoff mit einem transparenten Fond aus Polyester und einem blickdichten Muster aus Polyester und Zellulose. Bei der Reinigung sind unbedingt die Pflegeetiketten zu beachten, je nach Ausrüstung und oder Ausführung sind die Ausbrenner nur bedingt UV beständig. Es können sich bei stärkerer UV Einstrahlung Faser Auf- oder Ablösungen einstellen. Dies sieht dann aus als sei der Stoff gerissen. Grundsätzlich darf, wenn überhaupt der Stoff nur bei 30° oder kälter gewaschen werden. Ein erhöhter Bügelaufwand ist nach der Wäsche nötig und einzukalkulieren

Polyester Stoffe

Polyester ist eine Chemie Faser. Der Polyester aus dem man Textilfasern spinnt, wird zum Beispiel aus Terephthalsäure und Ethylenglykol oder Cyclohexandimethanol hergestellt. Es entsteht zunächst ein glasklares Kunstharz, das dann bei 280°C geschmolzen und im Schmelzspinnverfahren zu Fasern, Filamenten oder Spinnfasern, ausgesponnen wird. Es können so unterschiedliche Polyesterfasern für viele verschiedene Einsätze hergestellt werden. Polyester Fasern neigen zum Pilling (Knötchenbildung an der Oberfläche). Polyester Fasern können einlaufen. Polyester Fasern können in der Regel bei 30°C gewaschen werden und sind in der Regel Pflegeleicht und einfach zu händeln. Polyester Fasern sind in der Regel UV beständig können aber in einigen wenigen Fällen dennoch bei stärkerer UV Einwirkung Löcher bilden oder die Faser brüchig werden. Bitte beachten Sie bei der Reinigung dennoch die Textilkennzeichnung.

Trevira CS

Trevira CS ist ein Markenname einer permanenten schwer entflammaren Polyesterfaser. Sie erfüllt alle Kriterien der DIN 4102 B1. Die Schwerentflammbarkeit wird durch ein verändertes Polymer erzeugt. Trevira CS eignet sich zur Herstellung von Deko- und Bezugsstoffen, Feinvliesen für Wandbespannungen und Füllfasern für Bettwaren. In der Regel ist dieses Material 30°C waschbar, UV beständig und unkompliziert im Umgang und Pflege. Ein leichtes Einschrumpfen ist dennoch möglich. Pilling (Knötchenbildung in der Oberfläche) ist möglich.

Wolle oder Wollvlies

Wolle bzw. Schafwolle ist ein Naturprodukt. 100% Wolle wie auch Mischgewebe aus Wolle und Baumwolle oder auch Wolle Seide - Leinen mit Polyester und Wolle können einen Einsprung bei der Reinigen von 5% - 8% in Kette und / oder Schuss aufweisen, bzw. Im Wollvlies vollflächig aufweisen. Wolle darf nicht bzw. Nur in Einzelfällen gewaschen werden. Unbedingt die Textil Kennzeichnung beachten. Wolle ist von Natur aus schwer entflammbar. Woll Stoffe wie auch Mischgewebe mit Wolle müssen mit einem „Futterstoff“ vor direkter und indirekter Sonneneinstrahlung geschützt werden. Weiße Wolle kann dennoch Stellenweise oder ganzflächig vergilben, Farbige Wolle kann ausbleichen. Ein Lochbildung ähnlich „Mottenfras“ durch UV Einwirkung an der Faser, ist möglich. Färbungen in diesem Naturprodukt können leichte Veränderung in Farbe und Musterbildung ausweisen, da die Farbe nicht immer gleich aufgenommen werden kann. Rapporte können aufgrund der ungleichen Faser leicht versetzt erscheinen. Fadenverschiebungen innerhalb der Webung sind aufgrund der möglichen, ungleichen Dicke der Wollfasern möglich, eine Knotenbildung innerhalb der Faser ist möglich. Bei der Renigung der Wolle bitte unbedingt die Textil Kennzeichnung beachten. Bei Seitenschals aus Wolle kann es vorkommen das sich die Stoffe unterschiedlich auch innerhalb eines Seitenschals Längen. Eine Garantie für eine 100% waagerechte Ausfertigung kann nicht übernommen werden. Es kann vorkommen das Wollstoffe sich aushängen und auch wenn anfangs passgenau, später dann den Boden berühren, dieses kann sich auch durch Witterung, Wärme und Kälte Einwirkung, mal Stark mal weniger Stark ausprägen und sich im Lauf des Jahres auch immer mal wieder ändern. Wir übernehmen hierfür keine Garantie, da es sich um ein Naturprodukt handelt, welches wir nicht beeinflussen können. Sollten Mehrkosten für etwaige Änderungen entstehen, werden wir diese an den Auftraggeber weiterreichen und berechnen.

**ALLE HIER AUFGEZEIGTEN EIGENSCHAFTEN SIND WARENTYPISCHE EIGENSCHAFTEN
UND BIETEN KEINEN ANLASS FÜR EINE REKLAMATION.**